

WUNDER GIBT ES DOCH!

Von der Parapsychologie zur Göttlichen Weisheit / Bertram Eljon Holubek / 2020 V.5 beljon.de

Gibt es eigentlich Wunder? Wissenschaftler meinen: *“Die Realität kann sich nicht ändern!”* Das nennt man: Postulat des lokalen Realismus. Wer dennoch Wunder erlebt gilt als Schizophrener, Sektierer oder Täuscher. Bezeugt sind aber Geschichten wie die des Franz v. Assisi, der aus dem Himmel Wundmale erhielt. Ähnlich klingen Berichte von UFO-Gläubigen wonach Greys (graue Aliens) ihnen Wunden oder Schmerzen zufügen. Der Skeptiker James Randi lobte, bis 2015, eine Million US-\$ aus für die Demonstration eines Wunders. Sehr viele Mentalisten, sogar Uri Geller, versagten kläglich bei Versuchen Randi zu überzeugen. Wenn der dabei war dann klappte nichts! Aber, Randi trat selbst als Mentalist auf, der Gabeln verbiegen konnte! Hochrangige Experten warfen ihm vor dass er über die Wunder log, oder sie nicht wahrhaben wollte. So wie andere Grenzfälle wurde er, nach einen Unfall, schwerbehindert. Ein Wunder stellte ihn wieder her. Es ist kein Wunder daß die Glücksspiel-Branche von Wundern nichts hören will. Das Verständnis dafür ist schwer zu erringen. Aber, Forscher von der Uni Princeton haben übernatürliche Kräfte längst nachgewiesen. Vor allem Verliebte waren zu außersinnlichen Kontakten fähig. Viele konnten Dinge magisch beeinflussen. Die Ärztin Laibow besuchte den Wunderheiler Kashperovsky. Dabei verschwand eine große Narbe bei ihr. Neidisch versuchen viele Experten dennoch, den Einfluss solcher Laien zurück zu drängen. Der Botaniker Friedrich war, gemäß der Fachliteratur, fest davon überzeugt daß Bananen niemals Arilli (Samen) tragen. Dann aber fand er diese doch – bei einem Festessen im Kompottschälchen. Da kommt man sich vor als ob man von höheren Mächten zum Narren gehalten wird. In Wahrheit kämpfen Gott und böse Greys heimlich darum ob unsere Bananen gut gedeihen, und ob unsere Gabeln gerade bleiben. Uri Geller und andere Mentalisten zeigten Wunder live im Fernsehen. Da verbogen sich Gabeln, kaputte Uhren gingen wieder. Gellers Angehörige berichten auch von mysteriös verschwindenden oder auftauchenden Dingen. Levitationen gelingen leichter weil dann die Greys Energie absaugen. Es sind nicht die Wundertäter selbst die diese Macht unter Kontrolle haben, die mit ihnen zu spielen scheint. Eine Frau fand Schmuck einer Freundin auf dem Kopfkissen am Tag als diese Selbstmord beging. Ein Mädchen lag verletzt in einem Autowrack, bis eine Helferin sie fand die davon geträumt hatte. Nahe Thelema in Sizilien, wo einst der Satanist Crowley wirkte, kam es mehrfach zu mysteriösen Bränden. Manche Forscher machten *Sonnenstürme und atmosphärische Linsen* für den Spuk verantwortlich. Andere bemühten *Ausläufer des Erdkerns die geothermische Energie transportieren*. Während Doofe ohne Prüfung davon ausgehen dass es Wunder nicht geben kann, erkennen Kluge hier nicht nur wissenschaftliche Rätsel, sondern auch religiöse Fragen. Leider war gerade im Bereich der Religion der Schwindel besonders häufig. Italienische Katholiken zeigen das Zauberschwert von San Galgano oder das Wunderblut von San Gennaro. Moslems versenden MMS-Bilder von einem Mädchen das sich angeblich in ein Monster verwandelte, weil sie den Koran missachtete. Mormonen behaupten Engel hätten ihrem Propheten Smith goldene Tafeln gebracht. Die Seherin Blavatsky schob ‘Geisterbriefe’ durch eine Schranktür. Besonders südländische Menschen sind tendenziell leichtgläubig und unweise, und neigen zur Schwindelei. Prof. Lucadou gilt als führender deutscher Experte für Spuk. In seiner Beratungsstelle gingen viele glaubhafte Berichte über Wunder ein. Dann flogen plötzlich Steine durch sein Haus! Man schob die Schuld zunächst auf seine Kinder. Später hieß es dass ein Poltergeist dahinter stecken würde. Bei Gläubigen gelten ja Wundertäter als Superhelden die fast nach Belieben Wunder wirken können. Aber schon Jesus erkannte seine engen Grenzen. In seinem Heimatdorf Kafernaum konnte Jesus gar keine Wunder tun. Er trieb den bösen Geist aus Menschen die ihn aufsuchten, so heilte er Krankheiten. Es half wenn Leute an ihn glaubten. Fromme Juden urteilten jedoch: „Er treibt die Teufel aus mit ihrem Obersten.“ In der Tat verführen die Mächte des Bösen kleine Leute zum Größenwahn, aber sie locken sie auch in grausame Fallen. Nach dem Tod von Jesus glaubten die 'Urchristen' daß der Geist von Pfingsten sie nun alle zu Wundertätern machen würde. Aber heutzutage ist der Kleriker nicht der Mann der Wunder erklären oder gar wirken kann. Der Geist Hui Buh fährt im Film in einen Mann hinein und stört dessen Reden. Genau so was tun die bösen Mächte auch in Wirklichkeit. Diese sind keine Geister sondern teuflische Greys (Aliens). Typisch ist es dass in solchen Fäntasy-Sagas kleinere, dunklere Menschen die Helden sind. Die Wahrheit ist

der Freund der edleren, helleren Menschen; aber genau deswegen verbreiten andere oft fantastischen Unsinn. Hellseherinnen oder Zauberer werden typischerweise berühmt durch spektakuläre Erfolge. Aber oft umgibt sie eine düstere Aura. Ungern geben sie zu dass sie für ihre Taten auf 'Geister' oder 'Sterne' angewiesen sind. Die dicke Seherin Suzann Stiegler versprach einer Doreen vergeblich einen Liebeszauber, für ca. 1.600 €. Nur auf hartes Drängen des Bürgeranwalts Posch hin zahlte diese Hexe das Geld zurück. Die Sterne lügen, das ergab eine Studie des Heidelberger Soziologen Edgar Wunder. Nur 4% der Prognosen von Hellsehern trafen auch ein. Problematisch ist dabei dass diese Leute unsere Realität selbst mit gestalten. Die Radiomoderatorin Friedrich sollte bei einem Test beweisen dass Hellseherei nur Schwindel ist. Aber stattdessen spürte sie bei Klienten persönliche Dinge (Du bist schwul) die wirklich stimmten.

Wunder kann jeder tun! Denn unsere Realität ist unscharf, sogar nur durch Blicke verändert sie sich. Dies ist im Bereich der Quantenphysik schon lange anerkannt. Quantenteilchen sind potentiell an mehreren Orten zugleich. Durch Beobachtung oder durch Beleuchtung macht man sie mehr real. Was Einstein niemals verstand, das haben hervorragende deutsche Wissenschaftler wie Heisenberg, Gödel oder Schrödinger begriffen. Heisenberg zeigte dass unsere Wirklichkeit gewisse unscharfe Bereiche enthält. Schrödingers Katze befindet sich in einem isolierten Raum. Ob sie lebt oder nicht, das hängt von einem Quantenschalter ab. Das bedeutet dass die Katze so halb real ist wie ein Quantenteilchen. Auch hier zeigt sich das Phänomen der Verschränkung durch Beobachtung. Durch Aktionen bindet sich die Person an Ereignisse und lässt mögliche Realitäten real werden. Problematisch ist aber die eigene Unschärfe. Der Mensch selbst kann also nur durch Blicke, durch Wille und Vorstellung, seine Umwelt verändern. Dies haben schon große Philosophen wie Empedokles oder Schopenhauer erkannt. Ist jemand krank oder nicht? Das kann sich noch nachträglich ändern, durch Zufall oder durch Hoffen und Wünsen. Gott empfiehlt den apollinischen Weg der gesunden, disziplinierten und guten Lebensführung. So erhält Gott mehr Heils-Macht.

Wunder entstehen im Prinzip spontan, wegen der Unschärfe der Welt. Aber superintelligente Mächte nutzen dies mit Hilfe einer überlegenden Technologie. Sie bewirken Wunder oder lassen sie nicht zu. Die meisten Menschen haben schon einmal Wunder erlebt. Unerfreuliche Linke und wissenschaftsgläubige Atheisten sind typische Ausnahmen, sie werden systematisch getäuscht. Viele Menschen glauben an Unsinn den sie nicht verteidigen können. Wer als junger Mensch den Dummen folgt endet oft auf teuren Abwegen. Oft haben weniger gute Migranten weniger Glück und werden zu kriminellen Dummheiten verleitet. Sie sollen nicht die Länder der Klugen und Schönen herunter bringen, sondern sie sollen sich nicht vermehren. Indem die Greys die Erde mit Widrigen und Abartigen füllten, erarbeiteten sie sich ihre böse Wundermacht. Eine Studie der Uni Freiburg zeigte dass 85% der Spuk-Fälle auf eine 'Fokusperson' verweisen, oft auf einen pubertierenden Jugendlichen. Typisch ist die Vermischung von grobem Unfug und Spuk. Wer sich hilfesuchend an die Psychos wendet, für den beginnt oft eine Leidenszeit. Durch Hypnose, falsche Lehren oder Psycho-Drogen verfallen Körper und Geist; falsche Erinnerungen oder falsche Vergangenheiten können sich manifestieren. Oft ist es aber gerade die Not die Hilfesuchende der guten Erdgöttin nahe bringt. Werke wie 'Die Leiden des jungen Werther' oder 'Carrie' schildern die typische Not junger Leute. Leiden, geistiger Druck, feindselige Menschen, Spuk und Unglück sind die Werkzeuge des Bösen. Die Teufelinnen schreiten oft ein wenn Menschen dazu lernen. Wenn Leute Sex haben sind sie psychischen Kontakten besonders nahe. Die gute Erdgöttin versucht sich hierbei als Liebesgöttin Respekt zu verschaffen. In 1993 entdeckte die Psychologin F. Rauscher, dass Schüler die Mozart-Musik hörten intelligenter wurden. Die Öffentlichkeit war sehr interessiert. Aber spätere Tests konnten dies nicht bestätigen. Nur die wahre Religion UTR kann solche Rätsel unserer Zeit erklären. Die Teufelin Ga-Musa förderte die Musik von Mozart zeitweise, weil dessen Name so ähnlich klingt wie ihr eigener. Junge Leute müssen heute einfach lernen mit solchen Greys fertig zu werden. Es kann helfen selbst gute Musik oder Kunst zu pflegen. Der Serienmörder David Berkowitz nannte sich auch ‚Sohn von Sam‘. Nach seiner Aussage stand ein ‚Hund‘ namens Sam mit ihm in geistigem Kontakt, und leitete ihn durch Drängen zu Morden an. Greys wie Ga-Sama und Ga-Dora versuchen Leute mit gewissen Namen zu kontaktieren und zu bösen Taten zu verleiten. Das Wort Berks verweist auf Unglückswelten. Uri aber verweist auf Uriel, oder Ouroboros, den Engel der Erde. So zeigte Sofia Ewa dass ihre göttliche Weisheit weiter reicht als alle menschliche Vernunft.